

Datenverarbeitung der Volkshochschule Bochum

1. Verantwortlichkeit für den Datenschutz

Die Volkshochschule Bochum (VHS) ist Verantwortliche im Sinne des Datenschutzrechts.

2. Kursanmeldung

Die zur Anmeldung abgefragten Daten werden zur Durchführung der Veranstaltungen der VHS verwendet. Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchen gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Geburtsjahr) kann keine Anmeldung erfolgen. Ihr Geburtsjahr wird erhoben, um sicherzustellen, dass die Förderfähigkeit Ihrer Teilnahme durch das Weiterbildungsgesetz NRW zu sichern, Sie volljährig sind, bzw. bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen zu treffen. Für besondere Kurse, kann die Angabe des Geburtsdatums zwingend erforderlich sein.

Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt im berechtigten Interesse der VHS, Sie bei Veranstaltungsänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie der VHS diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können Sie ggf. nicht rechtzeitig erreicht werden. Auch die weiteren freiwilligen Angaben werden ausschließlich zur Angebotsdurchführung verwendet.

Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie der VHS ein Lastschriftmandat erteilen. Wenn Sie die zwingend erforderlichen Bankdaten nicht bereitstellen, erfolgt keine Lastschrift und Sie müssen die Zahlung des Veranstaltungsbeitrags anderweitig veranlassen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Die hierdurch entstehenden Datenbanken und Anwendungen können durch von der VHS beauftragte IT-Dienstleister eingesehen werden.

3. E-Mail-Adresse

Durch Angabe ihrer E-Mail-Adresse erteilen Sie der VHS ihre Einwilligung, diese zur Zusendung von Angebotsinformationen sowie im Rahmen von Online- Angebotsbewertungen (Feedback) und nicht für andere Zwecke zu verwenden.

Die Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Den Widerruf können Sie der VHS über jedweden Kommunikationskanal (z.B. telefonisch, Brief, E-Mail,) mitteilen.

4. Weitergabe Ihrer Daten

Die VHS gibt Ihren Namen und – soweit angegeben – E-Mail-Adresse und Telefonnummer, an die/den jeweiligen Kursleiter/in zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter.

Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen.

Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, Schulabschlüssen) werden die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weitergeleitet. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung.

Für die Teilnahme an Integrationskursen muss die VHS Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei öffentlich geförderten Angebote (z. B. ESF-Maßnahmen) und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug werden Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) im Rahmen des Städtischen Mahn- und Vollstreckungsverfahrens, zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weitergeleitet.

5. Kontaktaufnahme

Wenn Sie eine Nachricht senden, nutzt die VHS die angegebenen Kontaktdaten zur Beantwortung und Bearbeitung Ihres Anliegens. Die Bereitstellung Ihrer Daten erfolgt abhängig von Ihrem Anliegen und Ihrer Stellung als Interessent oder Kursteilnehmer zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung.

6. Speicherdauer und Löschung

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten drei Jahre zu gesetzlich vorgeschriebenen Statistikzwecken vorgehalten, es sei denn, es bestehen besondere, gesetzliche Aufbewahrungspflichten. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.

Ihre Daten, die Sie der VHS im Rahmen der Nutzung der Kontaktdaten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

7. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der VHS gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen mit Wirkung für die Zukunft **widersprechen**. Weiterhin haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzbeauftragten der Stadt Bochum zu beschweren.

Die Kontaktadresse der Datenschutzbeauftragten der Stadt Bochum lautet:

Datenschutz@bochum.de